

Amt/Geschäftszeichen: Bauamt	Datum: 19.07.2016
Bearbeiter: Jörg Ulbrich	Wahlperiode 2014 - 2019

Beratungsfolge	Termin		
Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport	08.08.2016		
Bauausschuss	10.08.2016		
Ortschaftsrat Tangerhütte	16.08.2016		
Hauptausschuss	17.08.2016		
Stadtrat	24.08.2016		

Betreff: Maßnahme Spielplatz Otto-Nuschke-Straße Tangerhütte

Mitteilung:

Mit dem Beschluss BV 254/2015 und der Änderung zum Beschluss, hat der Stadtrat am 16.09.2015 auf der Stadtratssitzung beschlossen, Städtebaufördermittel der Programmjahre 2011 und 2012, unter anderem auch für die Planung und Bau des Spielplatzes einzusetzen. Der Bürgermeister wird u. a., damit beauftragt, die erforderlichen Unterlagen beim Fördermittelgeber einzureichen.

Vom Bauamt wurden Planungsvorgaben und eine einheitliche Aufgabenstellung zur Beplanung des Spielplatzes erarbeitet. 5 Planungsbüros wurden aufgefordert, Honorarangebote und einen Gestaltungsvorschlag zu unterbreiten.

Nach Einholung und Auswertung der Honorarangebote in Form einer freihändigen Vergabe und Gestaltungsvorschläge von 5 Planungsbüros aus der Gegend, beauftragte man den Planer Dipl. Ing. (FH) Hagen Roßmann mit der Planung, Bauleitung bis hin zur Objektbetreuung.

Am 05.04.2016 fand die erste Zusammenkunft eines Gremiums mit insgesamt 14 Personen im Sitzungssaal des Rathauses statt. Vertreten waren der Planer Herr Roßmann, Erzieher, Mitglieder Verein „Kinderträume“, Bauhofleiter Herr Steinig-Pinnecke, Ortsbürgermeister Herr Borstell, Bürgermeister Andreas Brohm und weitere Mitglieder der Verwaltung.

Ziel war es dem Planer vorzugeben für welche Altersstufen von Kindern der Spielplatz gebaut werden soll und die einzelnen Wünsche und Vorstellungen der Anwesenden sollten in einem 1. Gestaltungsentwurf vom Planer umgesetzt werden. Man einigte sich auf einen weiteren Termin am 07.06.2016 wieder im Sitzungssaal des Rathauses.

Die für den Bau des Spielplatzes erforderlichen Leitungsauskünfte der Versorger wurden bereits vom Bauamt eingeholt.

Zum 2. Treffen am 07.06.2016 waren Vertreter der Elterninitiative, des Kinderstärkenvereins, Erzieher, Stadratsmitglied Herr Graubner, Herr Steinig-Pinnecke vom Bauhof, Bürgermeister Andreas Brohm und Vertreter der Verwaltung und der Planer anwesend.

Herr Roßmann stellte 2 Varianten vor und man einigte sich in der Runde auf einen Bolzplatz, mit zum Teil neuen Spielgeräten (wartungsarm) aber auch mit Einbeziehung (Umsetzen) der vorhandenen Spielgeräte. Immer unter der Prämisse, nur ein vorgegebenes Budget von insgesamt 70.000,00 € zu haben, bestätigte für diese Variante der Planer die Einhaltung der Kosten.

Mit der Vergabenummer 27/2016 wurde die Maßnahme am 27.06.2016 in der e-Vergabe Sachsen-Anhalt öffentlich ausgeschrieben. Die Submission (Öffnen der Angebote) war am 08.07.2016. Es beteiligten sich (nur) 3 Bieter. Das Ergebnis zeigte eine deutliche Überschreitung des Planansatzes.

Andreas Brohm
Bürgermeister

Siegel

